

so gestern war der tag der tage...der fight sollte beginnen. also bin ich mit meinen päckchen zu meinen eltern, um mit papas hilfe "licht ins dunkele" zu bekommen. da meine eltern das schöne wetter nutzen, hab sie mit dem handy kontaktiert und meine ma schon mal vorgewarnt, dass ich mal wieder papas hilfe benötige. "mußt du wieder eine lampe wechseln?" kam die rückfrage... nach dem kaffee trinken - die zeit nutzte mein dad um sich die unterlagen durchzulesen - ging es dann los. "ich weiß aber nicht, ob wir das können, sonst fährst du morgen zur werkstatt. die machen das schon" "das müßte gehen, beim letzten wechsel haben die das auch so geschafft" ein blick in meinen A3 hatte uns nämlich offenbart, dass direkt vorm licht auf der fahrerseite die batterie um weg sein könnte... also haben wir erstmal an der beifahrerseite angefangen - sehr zu empfehlen, denn da kann man die handgriffe schon mal üben.. ach, ja nicht zu vergessen, im handbuch, steht den lampenwechsel solle man dem fachmann überlassen, da eventuell einige teile ausgebaut werden müßten. ansonsten gab es mir, als vorabinfo keine hilfstellung. also: 1) zuerst haben wir geschaut, welches licht mit welcher lampe leuchtet. und siehe da, beim A3 gibt es 3 lampe (Standlicht, Abblendlicht und fernlicht. so wußten wir welches lämpchen nun die neue OSRAM werden sollte.. 2)um an die lampen zu gelangen, die innere kappe der beleuchtung abnehmen 3)nun den kontakt vorsichtig abziehen (als ich ihn gelöst habe, haben wir erst geschaut, ob der kontaktabstand mit der neuen lampe identisch war. paßte) 4) nun die klammer lösen, die die lampe festhält 5) vorsichtig die alte lampe rausnehmen 6) die neue einsetzen 6a)aber achtung die neue lampe nicht am glas anfassen - wegen der haltbarkeit - sondern am "gehäuse" 6b)an dem ring ist eine lasche, diese muß nach oben zeigen 7)wenn die lampe richtig drin ist, die klammer wieder schließen 8) den kontakt wieder richtig aufstecken 9) deckel drauf klicken 10) licht testen... bei der fahrerseite ebenso verfahren, mit dem unterschied (zumindest bei meinem wagen), dass ich diesmal nicht einen kontakt hatte, der an die lampenkontakten strom gab, sondern zwei. also den schwarzen kontakt von unten und den gelben von oben entfernen (s. pkt.3) und später bei pkt.8 so wieder aufstecken. die fahrerseite machte es nur aufgrund des mangelnden platzes etwas schwieriger- auch die klammer war etwas anders zu befestigen. doch wer lampen selber wechseln kann, hat soviel technisches verständnis um das hinzubekommen. eins ist fakt gewesen, ich war zügiger im wechsele der lampen wie mein dad. das ganze hat max. 10 minuten gedauert und nun darf ich mich fachfrau nennen, denn laut handbuch sollen die lampen ja von fachleuten gewechselt werden. ich denke euch ist es ähnlich wie mir ergangen, oder? der spaßfaktor kam definitiv nicht zugerung und der spannungsfaktor war auch noch offen. heute morgen kam dann die premiere. also das licht ist definitiv weißer, leuchtet auch mehr nach aussen und der kegel ist definitiv länger... ich bin sehr zufrieden mit meinem neuen licht. da ich vergessen hatte pics zumachen, hab ich ein paar nachgeholt, doch leider nicht sooo optimal mit meinem handy, was aber auch an der enge lag....

